

- Die Märkte schlossen das zweite Quartal 2019 mit einer weiteren Erholung der globalen Aktien- und Rentenmärkte. Dies war das Ergebnis eines zunehmend unterstützenden Tons der Zentralbanken im Juni, der darauf hindeutet, dass eine weitere monetäre Unterstützung eine sehr wahrscheinliche Option ist, wenn sich die wirtschaftliche Situation in den Regionen und Spitzenwirtschaften weiter verschlechtert. Größere geopolitische Spannungen, wie die Handelsgespräche zwischen China und den USA, bleiben weitgehend ungelöst. Infolgedessen erwarten die Märkte nun bis Ende dieses Jahres Zinssenkungen, was den Märkten im Juni neuen Aufschwung brachte.

- Unsere Fonds PRIMUS Global und PRIMUS Balance sowie die Strategien in der Vermögensverwaltung erzielten im zweiten Quartal positive Renditen, angeführt von Aktien aus Industrieländern. Die positive Entwicklung der Aktienallokationen wurde überwiegend von US-amerikanischen und europäischen Aktien getragen.

Darüber hinaus entwickelte sich der Anleihen-Anteil über alle Risikoprofile hinweg positiv, vor allem die europäischen Staatsanleihen und Large-Cap-Euro-Unternehmensanleihen, die von den Zinssenkungsphantasien profitierten. Auch die Entwicklungsländer-Anleihen konnten einen positiven Performancebeitrag liefern.

- Nachdem in der ersten Aprilwoche die globalen Aktien die Kursverluste des letzten Quartals 2019 wieder aufgeholt haben und neue Höchststände erreichten, haben wir direkt im Anschluss die Übergewichtung der Aktien in den Vermögensverwaltungsstrategien und im PRIMUS Balance wieder abgebaut und sind aktuell neutral positioniert.

- Die Aussagen der Zentralbanken die Zinsen wieder senken zu können (FED) bzw. das Anleiherückkaufprogramm wieder stärker zu beleben (EZB) sollten unserer Meinung nach den Aktienmärkten nicht nur ein Sicherheitsnetz im Falle externer Ereignisse (Brexit, Handelsstreit, etc.), sondern für weiteres Kurssteigerungspotential sorgen, zumal das wirtschaftliche Umfeld weiterhin intakt ist und aktuell keine Rezessionsgefahren zu erkennen sind.

Ihre nowinta Vermögensverwaltung GmbH

Quellen: MSCI, nowinta, iShares Stand: 30.06.2019

Bitte beachten Sie: Die nowinta Vermögensverwaltung GmbH erbringt keine Anlage-, Rechts- und/oder Steuerberatung. Sollte dieser Marktrückblick Informationen über den Kapitalmarkt, Finanzinstrumente und/oder sonstige für die Vermögensanlage relevante Themen enthalten, so dienen diese Informationen ausschließlich der allgemeinen Erläuterung der von uns erbrachten Vermögensverwaltungsdienstleistungen. Die Geldanlage an den Kapitalmärkten ist mit verschiedensten Risiken verbunden. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Bitte beachten Sie die Risikohinweise der jeweiligen Verkaufsprospekte.